



TRESENKÖNIGIN

oder die Liebe an der Küste

Texte und Chansons mit Seegang

ein Abend mit **Konrad Lorenz** (der von St. Pauli)

und **Hafennacht** Trio

Kalle durchlebt im St. Pauli der Nachkriegszeit eine besondere Kindheit: dreckig, hungrig, spießig und versaut.

Als er und seine Konsorten älter werden, finden sie in der Hafenkneipe „Zur Kuhwerder Fähre“ einen Rückzugsort. Hier, in der Hafenstraße, thront „Tante Hermine“ auf einem besonders hohen Barhocker über allem, arthritisch, ironisch, plattdeutsch: die Tresenkönigin, das ‚Tageblatt des Hamburger Hafens‘.

Sie ist es auch, die Kalle das erste Schiff besorgt. Doch die Seefahrt stellt Kalles große Liebe zu ‚Anna achten Diek‘ aus Altenwerder auf eine harte Probe.

Mit ‚Rohrkrepierer‘ ist Konrad Lorenz ein Kiez-Roman gelungen, der nicht nur die Hamburger begeistert.

Er liest aus seinem Buch....

Dazu und dazwischen geht das Trio HAFENNACHT mit Chansons vom Wasser auf Kurs! „Kleine Hamburger Weltmusik“ nennen sie das heute Abend: Uschi Wittich (Gesang), Erk Braren (Gitarre) und Heiko Quistorf (Schifferklavier) ...lieben die See und die liebt sie auch!

Sie spielen mit unverwechselbarem Sound jene Lieder, die die Bilder des Buches lebendig werden lassen und schaffen eine echte Hafenkneipen-Atmosphäre.